PB.L-01-364

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Stephan Schröder (KV Bielefeld)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 363 bis 367:
werden wir dafür massiv anheben. Den Deutsche-Bahn-Konzern wollen wir transparenter und effizienter machen~~, die Strukturen für mehr Schienenverkehr neu ordnen und in neuer staatlicher Verantwortung am Gemeinwohl ausrichten. Der Bund muss zudem mehr Verantwortung für das Schienennetz und die Koordinierung des Zugverkehrs im Deutschlandtakt übernehmen.~~ und die Strukturen für mehr Schienenverkehr neu ordnen. Die Eisenbahninfrastruktur der DB Netz AG soll in eine neu zu gründende gemeinnützige Gesellschaft ausgegliedert werden. Ihre Gewinne dürfen nicht an die Gesellschafter ausgeschüttet werden, sondern müssen in das Netz reinvestiert werden.
An der neuen Gesellschaft sollen sich sowohl Bund, Länder und Kommunen als auch Eisenbahnunternehmen beteiligen können.

weitere Antragsteller*innen

Martin Sauer (KV Bielefeld); Martina Denkner (KV Höxter); Ruth-Maria Wegner (KV Bielefeld); Horst Wehage (KV Minden-Lübbecke); Melanie Hövert (KV Minden-Lübbecke); Alexandra Hövert (KV Minden-Lübbecke); Petra Walter-Bußmann (KV Minden-Lübbecke); André Flöttmann (KV Bielefeld); Stefan Borgmann (KV Minden-Lübbecke); Beate Schmidt-Dickopf (KV Frankfurt); Martin Seehafer (KV Minden-Lübbecke); Jörg Böhm (KV Minden-Lübbecke); Gerhard Bicker (KV Lippe); Martin Sellenschütter (KV Gütersloh); Petra Spona (KV Minden-Lübbecke); Sylvia Arnold (KV Minden-Lübbecke); Holger Hansing (KV Minden-Lübbecke); Johannes Hauff (KV Minden-Lübbecke); Gitte Trostmann (KV Gütersloh)